

# Im Spätherbst

Autor(en): **Oser, Friedrich**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein**

Band (Jahr): **5 (1943)**

Heft 9

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-860957>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Im Spätherbst.

Von Friedrich Oser.

Gott, der dem letzten Röslein gönnt  
Des Herbstes letzten Strahl,  
Getrost! hat wohl auch Licht für dich  
In deiner Pein und Qual!

Und der dem letzten Vöglein schenkt  
Den letzten Ton im Ried,  
Hat auch für dich ein Wort bereit,  
Ja, schenkt's dir gleich im Lied!

Und der das letzte Lüftchen heisst  
Noch wehen mild und lind,  
Getrost! der hat ein warmes Herz  
Für dich im rauhesten Wind!



**Friedrich Oser-Denkmal bei Biel-Benken.**